

Protokoll Treffen Koordinationsteam

28.08.2017

Anwesend: Desiree Diering (Moderation), Annelie Sieveking, Kirstin Bogat, Friedelion, Miriam ____, Ingo, Andrea

Protokoll: Kirstin

Ort: Kreativ:LABOR

Tagesordnung

1. Schnelle Vorstellungsrunde	1
2. Geschäftsordnung 1	1
3. Sonstiges 1: Website	1
4. Sonstiges 2	2
5. Apfelpflückaktion	2
6. Aufgaben und Zuständigkeiten bis zur Gründung	2
7. Geschäftsordnung 2	3
8. Sonstiges 3	4
9. Wahl	4
10. Sonstiges 4	4

1. Schnelle Vorstellungsrunde

- Mit Annelie, Ingo und Miriam __ sind teilweise noch unbekannte Gesichter da
- Hinweis von Annelie Sieveking zur Aufnahme
- viele sind im Urlaub

2. Geschäftsordnung 1

- es braucht Kriterien, aber da nur wenige da sind, schwierig
- Task-Force der Geschäftsordnung soll bitte mitteilen, welche Hilfe sie benötigen
- aus Protokoll 23 geht hervor, dass der Rat die GO weiter ausbauen soll, unklar wie gemeint
- da Andrea Hufeland noch nicht da, Top1 nach hinten verschoben; sonst per Mail klären

3. Sonstiges 1: Website

- Friedelion: Termine unübersichtlich, da an Unterschiedlichen Stellen (Termine und unter Ausschüsse)
- Vorschlag von Friedelion: „Veranstaltungen“ statt „andere Termine“
- Desi: über 800 Zugriffe pro ____
- Friedelion: wünscht alle auf einer Seite, damit man alles auf einen Blick sieht (Liste); irritiert, dass man vergangene Veranstaltungen sieht

- Miriam: Vorschlag: Kalender mit Feldern und farblichen Markierungen (Google Kalender Plug-In?) → Desi guckt nach
- Desi: auf Startseite alle Termine auflisten
- Friedelion: wünscht Reminder 2 Tage vor Treffen, da die Treffen nicht regelmäßig stattfindet + Schwierig die einzelnen Ausschüsse anzuschreiben
- Desi: Verweis an Nina als Zuständige für die Verwaltung der Emailadressen
- Kirstin: merkwürdig, dass z.B. Essbare Stadt ihre Treffen über ernaehrungsrat-oldenburg@mail.de , aber Erzeuger Verbraucher-Beziehungen über private Mailliste, sodass nicht alle mitbekommen, wann Treffen sind, dh. Bitte um Vereinheitlichung → Nina fragen, wie weit die Ausschuss-Mailadressen sind

4. Sonstiges 2

- Friedelion: Name „Essbare Stadt“ schwierig da Stadt aus Beton

5. Apfelpflückaktion

- Friedelion: stellt bereits designte und ausgedruckte vor Flyer, die er in der Stadt verteilen möchte und erklärt die Pflückaktion vor
- Idee: Fahrradtour durch Oldenburg zum Pflücken, Privatleute fragen (dabei kann man Werbung für den ER machen), u.a. bei Schrebergärten die Flyer veröffentlichen; Sternaktion an verschiedenen Orten geht es los und alle Treffen sich beim Kreativ:Labor → alle sind eingeladen ebenfalls eine Tour anzubieten
- Ingo: bereits bei Mundraub geguckt? Ja, aber nur wenig
- Desi: soll die Fahrradtour auf der Website veröffentlicht werden?
- Friedelion: am 1. Oktober macht Olli noch so eine Aktion? und davor noch eine Fahrradtour; um 18Uhr (siehe Textdokument, das Friedelion verschickt hat? und auf der Homepage von Olli's Saftladen)
- sollten wir allgemein Spenden für den ER sammeln?
- Sternentour beim nächsten Treffen weiter planen
- Flyer Design: die Daten vielleicht mehr in den Vordergrund
- Desi stellt das Dokument auch auf die Website

6. Aufgaben und Zuständigkeiten bis zur Gründung

- Julia → „head of everything“
- Koordination der Anmeldungen über die Website (Desi und Marcel)
- Ingo: Vorschläge zur Wahl in den Rat; Doris Senf kann nicht, aber sie spricht ihre Stellvertreterin an, bei Neuigkeiten schiebt Ingo an den ER
- Flyer: Wer hat Kontakt zu Garvin Hinrichs? siehe mein-markstand.de → Desi schreibt Mail
- da nicht viele da sind, erst einmal nach hinten verschieben und sich auf die Wahl konzentrieren
- Kabarettistin Elke macht nur am Anfang etwas auf der Bühne, evtl. „die Frau vom Markt“, die sich über Ernährung Gedanken macht, aber am Ende wahrscheinlich nichts
- Desi: Friedelion kann am Ende (während des Essens) Musik machen

- Friedelion würde gerne am Anfang etwas machen und bittet um Kontakt zu Elke, aber unklar, ob das an dieser Stelle sinnvoll ist, da Elke bereits in Kenntnis gesetzt wurde → Desi fragt Elke
- Wie steht es um die Zuständigkeiten? Gibt es online eine aktuelle Version? Was wurde beim letzten Treffen besprochen? Miri oder Marcel wollten es aktualisieren?
- da keine aktuelle Version, Vertagung auf nächstes Treffen
- Andrea zum ArtCafe: Doris hat angeboten das Geld auszulegen bis wir eine Antwort vom Ministerium haben
- inzwischen gibt es 830€ spenden und evtl noch mehr
- der vorzeitige Maßnahmen Antrag ist gestellt worden, d.h. ab sofort können Verträge geschlossen werden, aber die Rechnung vom ArtCafe gibt es erst nach der Gründungsveranstaltung
- dem ArtCafe muss eine Woche vorher wissen, wie viele Leute kommen (Marcel und Desi müssen dies weiterleiten)
- schwierig, da Leute sicherlich auch so kommen werden

7. Geschäftsordnung 2

- da Andrea doch da ist, kann nun über die oben genannten Themen gesprochen werden
- Florian hatte übernommen, aber er ist zurzeit zu sehr eingespannt, um wie vereinbart alles zusammenzufügen
- Andrea stellt Sachen vor
- vieles ist unstrittig und vieles kann auch noch verändert werden
- §1 es gibt Fragen: Kriterien was gehört zum ER (regional, etc.), können wir jetzt schlecht besprechen? letztes Mal Vorschlag von 50km Umkreis
- es gibt bereits den Satz, dass die konkreten Kriterien vom ER entschieden werden sollen
- evtl. hierfür eine neue Arbeitsgruppe?
- GO hat 8 Paragraphen
- dadurch, dass wir keine fertige GO haben, ist es schwierig Leute anzusprechen
- bereits einiges enthalten an Begriffen (regional, ökologisch, fair), aber die genauen Definitionen, Label etc. sind unklar
- zu viel Diskussionspotenzial, dass es bis zur Gründung nicht mehr geklärt werden kann?
- Ingo: wie machen es die anderen ERs in Deutschland? wahrscheinlich nicht definiert
- Annelie: in den anderen ERs gibt es dafür Arbeitsgruppen
- „vorläufige GO“, die alle lesen können vor der Wahl
- wir warten auf den Teil von Florian; Problem nur er hat die Notizen dazu → Andrea fragt nach und macht es sonst (mit Zeitangabe)
- vorläufige GO auf der Website veröffentlichen
- Beschluss: den Leuten die vorläufige Version ohne Definitionen geben, dann hat der Rat auch eine erste Aufgabe
- Kirstin: Idee zu Kriterien (siehe nachhaltige Onlineshops und ihre Wahl der Produkte) manche haben z.B. 5 Kriterien und nehmen Produkte, die mind. 3 von 5 erfüllen, so könnten wir das auch machen

8. Sonstiges 3

- Hinweis auf die Faire Woche: am 27.9. „Durchblick im Siegel- Dschungel“ im Heimathaven → wäre gut, wenn sich da viele vom ER beteiligen, damit wir einen Durchblick haben

9. Wahl

- hat wer einen Überblick darüber, wer sich aufstellen lässt?
- was machen wir mit Vielleicht-Kandidaten? auf Liste sammeln?
- Margaret Zimmermann (Grummersort) wollte etwas zu Leute aus der Landwirtschaft schicken, aber hat es bisher noch nicht
- Sorge: die studentischen Leute, sind später weg
- Studenten ansprechen an der Uni?
- Leute von Ecocion? und andere aus den Bioläden → direkt fragen, wenn die Flyer der fairen Woche dort verteilt werden
- aber nur Leute, die hier schon einmal in irgendeiner Form beteiligt waren
- Desi: für die Wahl ist der persönliche Kontakt wichtig → Aufforderung, dass alle noch einmal Leute ansprechen sollen und auf die GO auf der Website hinweisen; Leute, die mit der Politik und der Verwaltung gut in Kontakt treten können und die nötige Souveränität haben
- kennt jemand noch Caterer für den Rat? Geschmacksträger, Seidenspinner, Karotte
- Nord-West-Isst-Besser von der Ev. Krankenhaus Gesellschaft will kommen → Achtung, da ihr Fokus auf Vermarktung haben - wie wollen wir damit umgehen? denn Ausgrenzung ist auch keine gute Option
- wer organisiert die Wahl? Julia?
- vorbereitete Zettel? welche Mehrheit? wer zählt Leute? Kerngruppe?
- problematisch, weil es sonst für diejenigen, die Leute angesprochen haben, peinlich wird

10. Sonstiges 4

- mögliche Kandidaten für die Koordinationsstelle außer Miriam, da sie auch andere Stelle sucht. Anke? Kleider?, sagt Andrea, aber sie hätte dann 2 halbe Stellen (kennt bio-Szene bremen, Weltladen, d.h. kennt Vieles), aber die Stellen könnten sich ergänzen

nächstes Treffen: Wahlveranstaltung am 26. September